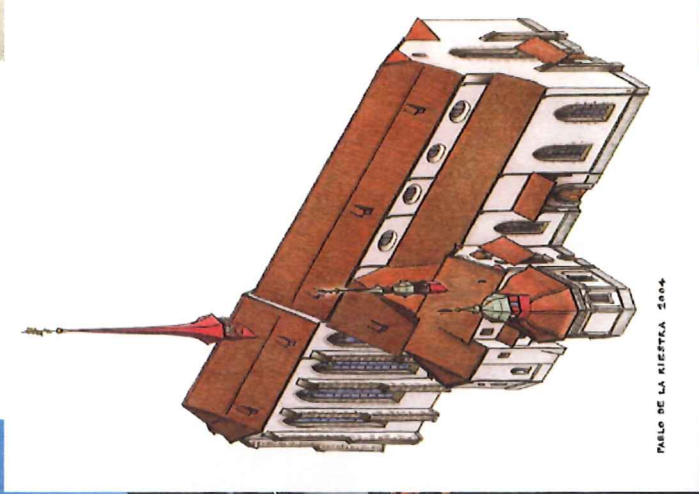
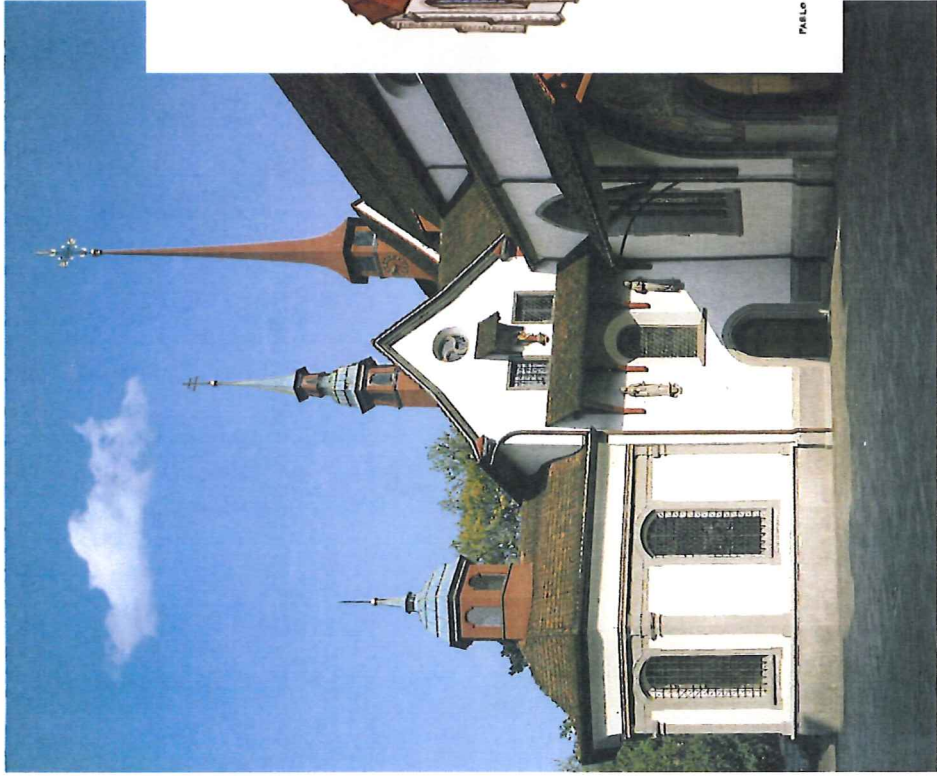
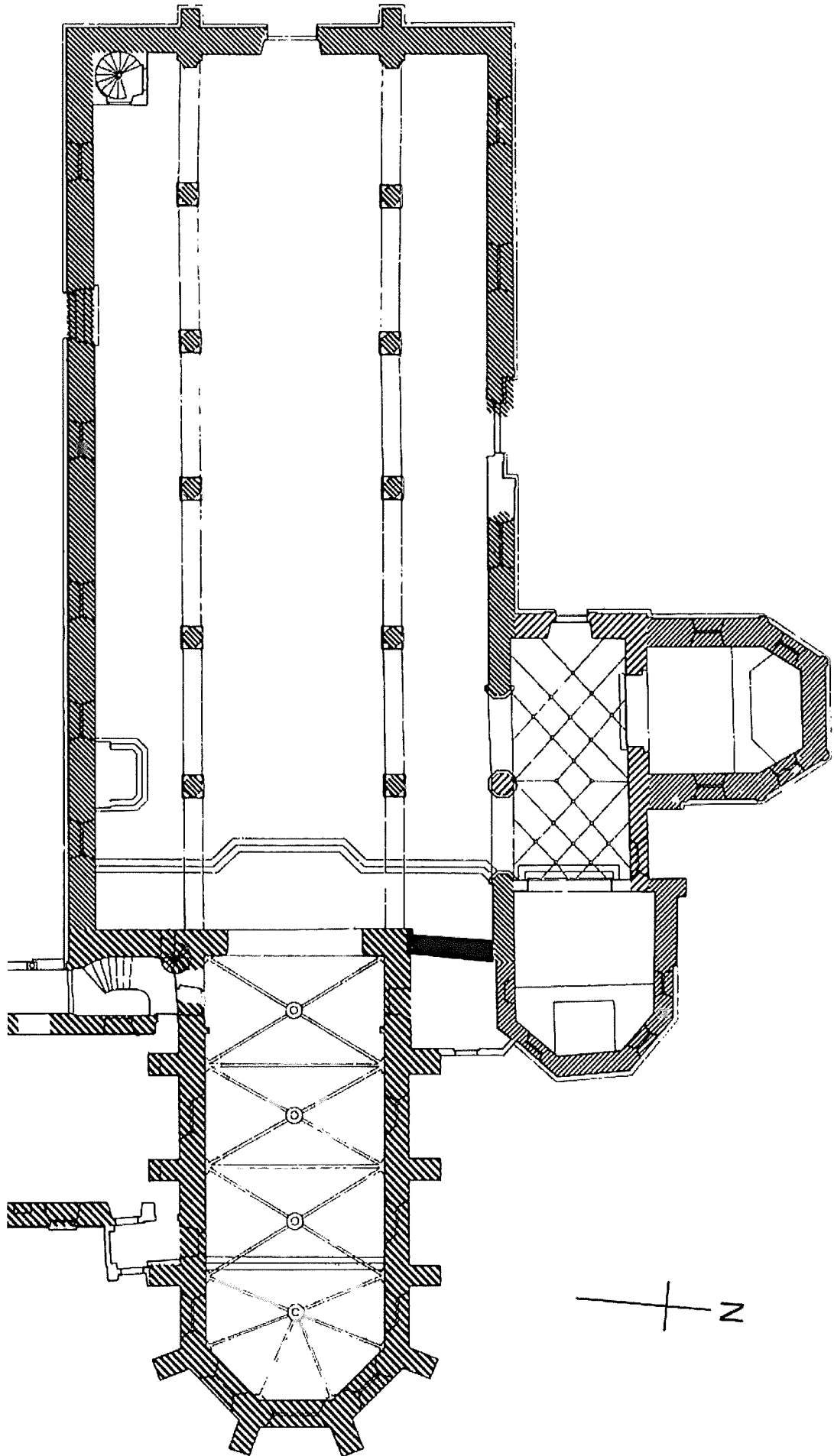


Entdecke die Franziskanerkirche Sankt Maria in der Au, Luzern





Aufgabe 1

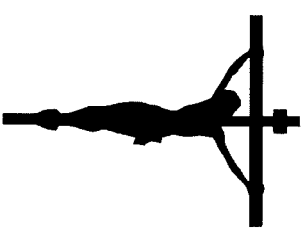
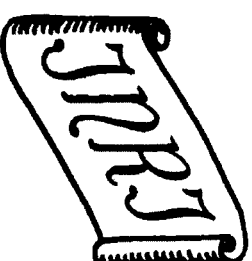
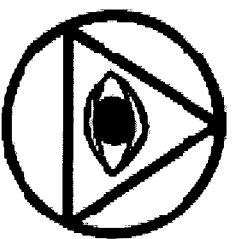
Rolle diesen Entdeckungsbogen zu einem Fernrohr. Spähe hindurch und nimm die Details der Kirche wahr: Bilder, Statuen, Gegenstände, Symbole usw.

Woran bleiben deine Augen hängen? Schreibe auf, welches Detail dich besonders anspricht und warum.

Auftrag 2

Wo findest du diese Zeichen und Figuren in der Kirche? Zeichne Sie auf dem nebenstehenden Grundriss ein.
Warum sind sie wohl gerade dort zu finden?

IHS



Aufgabe 3

Welche dieser Zeichen und Figuren hast du schon gekannt? Welche nicht?

Lies die Erklärungen dazu. Was wusstest du schon? Was ist neu für dich?

IHS



Das sogenannte Christogramm wird aus den griechischen Buchstaben Iota, Eta und Sigma gebildet und leitet sich aus den beiden ersten und dem letzten Buchstaben der griechischen Schreibweise des Namens Jesus ab. Sie werden auch als Anfangsbuchstaben von lateinisch Iesus Hominum Salvator (Jesus, der Menschen Erlöser) gedeutet. Eine volkstümliche Deutung für IHS ist – unter mehreren anderen – im Deutschen auch „Jesus, Heiland, Seligmacher“.

Das Dreieck ist Symbol der göttlichen Dreifaltigkeit. Zuweilen wird es von einem Kreis umschlossen, der die Einheit und die Unendlichkeit Gottes verdeutlicht. Manchmal ist in der Mitte des Dreiecks ein Auge zu sehen, wobei es sich um das väterlich wachende „Allsehende Auge Gottes“ handelt. In der christlichen Erziehung wurde daraus der Satz „Es gibt ein Aug', das alles sieht, wenn's auch in dunkler Nacht geschieht.“ Damit wurde der väterlich-richterliche Aspekt Gottes betont.



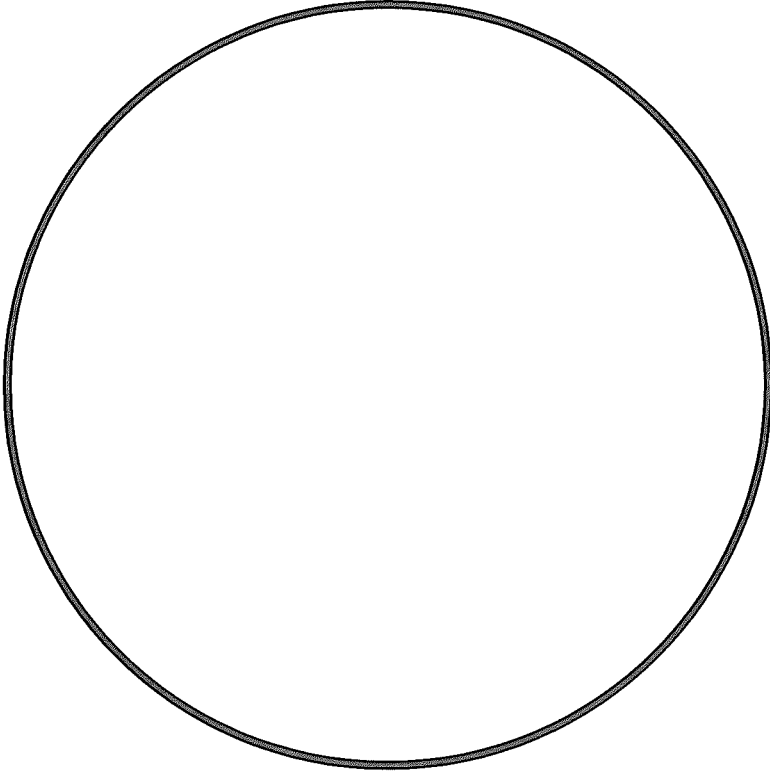
Die Taube ist das Symbol des Heiligen Geistes, der nach neutestamentlicher Überlieferung bei der Taufe Jesu „wie eine Taube“ auf ihn herab gekommen ist (Lk 2,21-22). Die Taube war in der vorderorientalischen Antike das Symbol der Liebe zwischen zwei Menschen (Turteln) und der Kommunikation zwischen ihnen. Die Taube kann somit als eine Art Liebesbotin des Hl. Geistes verstanden werden. Im Johannesevangelium wird der Geist auch als Tröster, in beiden Testamenten auch als Weisheit verstanden. Als Friedenssymbol wurde sie erst später wichtig.



Das Kreuzifix (von lateinisch *cruci fixus*, was „ans Kreuz geheftet“ bedeutet) ist die künstlerische Darstellung des gekreuzigten Christus. Nach dem Neuen Testament wurde Jesus an einem Kreuz hingerichtet. Über die exakte Form des Kreuzes wird in den Evangelien nichts ausgesagt. Die Form des Kreuzsymbols variierte deshalb auch je nach Zeit und Region. Während das Kreuzifix eher das Leiden betont, verweist stilisierte Kreuze auf die Auferstehung und den Sieg des Lebens über den Tod. Es wird auch als eine symbolische Verbindung zwischen dem irdischen (waagerechter Balken) und dem Göttlichen (senkrechter Balken) gedeutet.

Aufgabe 4

Welches Symbol, das du am Anfang gespürt hast, hat dich am meisten angesprochen? Schaue es dir noch einmal durch das Fernrohr an. Zeichne es und schreibe dazu, warum es dich anspricht.



Aufgabe 5

Rolle diesen Entdeckungsbogen noch einmal zu einem Fernrohr. Spähe hindurch und nimm die Details der Kirche wahr. (Bilder, Statuen, Gegenstände, Symbole, usw.)

Was ist besonders schön?

Was passt hier überhaupt nicht rein?

Was würdest du ändern?
